
Subject: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [pietrasch](#) on Sun, 27 Aug 2006 12:11:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hällöchen, hier mal meine Werte vom Endo. Bitte um kurze Einschätzung:

ACTH 17,8 pg/ml (Norm < 46)

Cortisol 131 ng/ml (50-250)

DHEA - Sulfat 336 mik/dl (80-560)

Androstendion 3,19 ng/ml (0,6-3.1)

TSH 5,71 mU/l (0,4-4)

fT3 3,0 pg/ml (1,8-4,2)

fT4 10,6 pg/ml (8-19)

TPO-AK <10 IU (<35)

STH 0,081 ng/ml (<1)

IGF-1 167 ng/ml (116-203)

IGFBP-3 4,14 mik/ml (3,4-7,8)

Prolaktin 3,66 mik/ml (2,5-17)

LH 2,9 IU/l (0,8-7,6)

FSH 4,9IU/l (2,45-11,1)

Testosteron 7,33 ng/ml (2,45-16,00)

SHBG 27,7nmol/l (13-71)

Östradiol <20pg/ml (<56)

schonmal Danke im vorraus. greetz, p

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [kko](#) on Sun, 27 Aug 2006 12:46:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pietrasch schrieb am Son, 27 August 2006 14:11

DHEA - Sulfat 336 mik/dl (80-560)

Androstendion 3,19 ng/ml (0,6-3.1)

TSH 5,71 mU/l (0,4-4)

fT3 3,0 pg/ml (1,8-4,2)

fT4 10,6 pg/ml (8-19)

TPO-AK <10 IU (<35)

STH 0,081 ng/ml (<1)

IGF-1 167 ng/ml (116-203)

IGFBP-3 4,14 mik/ml (3,4-7,8)

Prolaktin 3,66 mik/ml (2,5-17)

LH 2,9 IU/l (0,8-7,6)

FSH 4,9IU/l (2,45-11,1)

Testosteron 7,33 ng/ml (2,45-16,00)

SHBG 27,7nmol/l (13-71)

Östradiol <20pg/ml (<56)

zu hohes androstendion bei aber recht niedrigem E2 u. T, als ob es sich nicht gut umsetzt. shbg könnte höher sein, u. DHEA-S niedriger... ein E2 unter 20 wird von tristans endo klar als krankhaft eingestuft...
wär auch interessant, wie dein DHT aussähe...

u. das TSH deutet klar auf ein SD-problem (UF o. hashi)...

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [tino](#) on Sun, 27 Aug 2006 14:28:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was die mögliche UF betrifft,sollte Strike was dazu sagen.Passt aber alles irgendwie zusammen,bzw es sind genug Faktoren da,die HA fördern.

Kkoo hat ja alles weitere gesagt.

gruss tino

Subject: wenn strike nur mal wieder auftauchen würde... (ot)
Posted by [kkoo](#) on Sun, 27 Aug 2006 14:35:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: ja,strikes rat wäre super...
Posted by [pietrasch](#) on Mon, 28 Aug 2006 17:12:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gerne auch per pm
euch schon mal danke jungs.
was würdet ihr jetzt weiter tun? SD weiter durchchecken (szinti?)
wie bekomme ich die sexualhormone wieder auf die reihe?
greetz

Subject: Re: ja,strikes rat wäre super...
Posted by [kkoo](#) on Mon, 28 Aug 2006 17:18:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pietrasch schrieb am Mon, 28 August 2006 19:12gerne auch per pm
euch schon mal danke jungs.

was würdet ihr jetzt weiter tun? SD weiter durchchecken (szinti?)
wie bekomme ich die sexualhormone wieder auf die reihe?
greetz

SD erstmal, würde ich sagen. kannst dem internisten ja alle problematischen werte unter die nase halten. informier dich vorher ausführlich im netz, ist besser.

Subject: thanx erstmal
Posted by [pietrasch](#) on Mon, 28 Aug 2006 17:21:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

werd mich dranmachen und berichten

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [tristan](#) on Mon, 28 Aug 2006 17:33:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also SD und NNR hängen auch irgendwie zusammen, das andro könnte also aufgrund der sd lage erhöht sein.. würde deshalb auch primär die SD abklären, denn das ACTH ist unauffällig für die anderen NNR Werte. Vorausgesetzt es wurde richtig abgenommen, das ist ein sensitiver wert.. geh am besten zu einem sd fachmann aus bens liste...
übrigens geht der referenzwert vom TSH bis 2,5 !!!

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [MarcWen](#) on Tue, 29 Aug 2006 06:09:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 27 August 2006 16:28Was die mögliche UF betrifft,sollte Strike was dazu sagen.Passt aber alles irgendwie zusammen,bzw es sind genug Faktoren da,die HA fördern.

Kkoo hat ja alles weitere gesagt.

gruss tino

Wunschdenken... glaub nicht, dass Strike hier was postet... notfalls mal per PM anschreiben...

Ein TSH von 5,71 mU/l deutet dehr stark auf eine UF der SD hin... am besten mal zu einem guten Radiologen.

Am besten hier schauen:

<http://www.arztliste.raistra.de/Arztlist.htm>

Neuerdings wird bei einem TSH über 2,0 schon geschaut. Der Referenzbereich wurde in den letzten Jahren deutlich nach unten korrigiert. Ich hatte bei den Blutwerten ein TSH von 2,7 und da wurde mein SD Arzt schon hellhörig.

fT4 könnte auch einen Schubs gebrauchen... alles Indizien einer UF.

Subject: update

Posted by [pietrasch](#) on Wed, 06 Sep 2006 13:29:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so, es gibt ein bißchen was neues:

nachdem, dass TSH so überhöht war (5.71 mU/l), dazu im sono die SD recht inhomogen wirkte und TG-AK vorhanden waren lag/liegt der verdacht hashimoto nahe. (thx, nochmal an strike)

anfang der woche wurde mir nochmal blut abgenommen (arzt wollte nen zweiten wert haben). TSH lag da bei 2,63 mU/l. (weitere werte folgen, habs erstmal nur per tel. erfahren) TG-AK sind wohl immer noch im Spiel.

Von ner Thyroxin-Substitution würde er bei diesem TSH-Wert absehen, er meinte, allerdings, es würde Leute geben, die mir da schon was verschreiben würden...

Naja, die Frage ist natürlich, bei diesen unterschiedlichen TSH-Werten, wie ich weiter vorgehen soll.

Nochmal Werte kontrollieren (in ein paar wochen)? Zu nem Radiologen und ausführlicheren SonoBefund?

Was würdet ihr mir raten? Danke im vorraus. greetz, p

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [strike](#) on Wed, 06 Sep 2006 13:45:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Von ner Thyroxin-Substitution würde er bei diesem TSH-Wert absehen, er meinte, allerdings, es würde Leute geben, die mir da schon was verschreiben würden...

Hier stellt sich die Frage, was ihn dann davon abhält, zumal er den TSH von 5,71 gesehen hat und das Sono in Richtung Hashi geht.

Auch wenn Dich die Arztbesuche vielleicht nerven, aber hier würde ich jetzt am Ball bleiben u. ggf. einen anderen Doc aufsuchen.

Schließlich hängt von der SD nicht wenig ab. Zum einen die Haare u. wenn Du Hashi hast, mußt Du ab u. an Deinen Eisenstatus kontrollieren (auch als Mann) u. auch auf jeden Fall einen B-Komplex nehmen, allein wegen des erhöhten Bedarfs an B2.

Aber die noch ausstehenden Werte würde ich erst mal abwarten.

LG strike

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [Ballbuster](#) on Wed, 06 Sep 2006 13:53:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen, welcher Arzt nimmt mir Blut ab und lässt die hier besprochenen Werte auswerten?? Mein Huarzt verlangt für jeden Extrawert 5€ Muss ich zum Internisten oder in ne Hautklinik?

Wer wäre für mich der richtige Ansprechpartner, bei Haarausfall? Klar ein Dermatologe, aber meine Hautärzten hat damals auch nur die Standartwerte genommen, das Trichtogramm gemacht und als Diagnose Aga gestellt.

Grüsse

BB

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [pietrasch](#) on Wed, 06 Sep 2006 14:24:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey, ich war beim internisten/endokrinologen, aber wie so oft, nich sagen, dass du (nur) wegen HA da bist, wenn du eher unspezifische symptome angibst, nimmt er ein breiteres spektrum an werten ab.
gruß

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [Ballbuster](#) on Wed, 06 Sep 2006 14:26:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi.

Was soll ich sagen? Schilddrüsenprobleme ok, das kann ich sagen ob das untersucht wird. Aber wegen Testostoron etc.?

Ist bei Dir etwas herausgekommen?

Subject: @ballbuster. PN für dich

Posted by [pietrasch](#) on Wed, 06 Sep 2006 14:39:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...sonst siehst du doch oben in der liste alle werte.
gruß

Subject: Blutwerte Update

Posted by [pietrasch](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:14:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, habe neuerlich meine SD Kontrollieren lassen (kurze Zusammenfassung: TSH beim 1. Mal über 5, danach 3,x)

Hier die aktuellen Werte:

TSH 3,26 (0,4-4)

FT3: 3,62 (1,8-4,2)

FT4: 9,69 (8-19)

AK TPO: -

ThyGlob: 0,75

TgAK: 185

Also immer noch latente UF wie ich das sehe, warum denken deutsche Ärzte eigentlich immer noch im Schema, dass der TSH-Referenzwert bis 4 geht und wollen vorher auch nicht mit SD-Hormon substituieren??!!

Sono wurde übrigens auch gemacht, war allerdings nur bei nem "normalen" Internisten, Nuklmed hätte ich erst jan/feb 07 nen termin bekommen...

Subject: Re: Blutwerte Update

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:23:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei Deinen Werten hätte ich mir schon längst SD-Hormone geholt!

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [pietrasch](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:25:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

musst halt n arzt finden, ders verschreibt, o gibbet das auch übers inet?

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:46:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist da das Problem. Termin ausmachen hingehen. Blutwertze zeigen Sd Hormone verlangen. Verschreibt er sie nicht, dann erst höflich drauf hinweisen, dass er keine Ahnung hat und Dir gefälligst die Hormone verschreiben soll. Falls er das immer noch nicht macht, ihn immer auf seine Inkompetenz hin beleidigend aufklären, dass es massig andere Ärzte gibt. Gibt er dann immer noch nicht klein bei, pöbelnd aus der Praxis laufen und ständig auf seiner Inkompetenz rumreiten. Ab zum nächsten Arzt. Spätestens nach dem dritten Arztbesuch hast Du Deine SD Hormone, ansonsten falls es Dir zu anstrengend ist, einfach im Inet bestellen....

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [strike](#) on Tue, 12 Dec 2006 18:57:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jedem, der sich selbst mit SD-Hormonen versorgt, wünsche ich mal so einen richtig schönen Rutsch in eine ÜF!

Da sitzen sogar gestandene Männer in der Notaufnahme d. Krankenhauses.

Also bitte, nur nicht zurückhalten!

Und so ganz nebenbei bemerkt:

Deine Werte, und zwar diese hier:

TSH 3,26 (0,4-4)

FT3: 3,62 (1,8-4,2)

FT4: 9,69 (8-19)

sind bereits kompensatorisch, d. h. Dein Körper bemüht sich selbst schon nach Kräften. Also besteht ohnehin Handlungsbedarf, was noch durch die AK (wo - the hell - sind die beiden anderen?) bekräftigt wird.

Zugegeben, es ist zwar schwer, den richtigen SD-Experten zu finden, aber es gibt sie dennoch.

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [pietrasch](#) on Tue, 12 Dec 2006 19:15:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, danke jungs und mädels, werd wirklich mal auf die hier kursierende arztliste zurückgreifen (müssen, wohlgesagt) und zusehen, das ich auf jemand treffe, der ahnung hat.

@strike: damit du nicht weiter fluchen musst; der vollständigkeit halber: ATPO: negativ
NTRAK: < 1.0

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 12 Dec 2006 19:30:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nö, wenn ich mir das Zeug irgendwoher besorgen müsste, dann würde ich es sowieso einschleichen. also erstmal nur 50mcg nehmen und schauen wie es mir geht. evtl blutwerte bestimmen und nachgucken. ansonsten eben hoch oder runter gehen. mehr macht der Arzt beim Dosis ermitteln auch nicht.

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ fuselkopf
Posted by [strike](#) on Wed, 13 Dec 2006 07:50:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...einschleichen? Dagegen ist ja dann nichts zu sagen, wenn Du die jeweilige Dosis nicht nur 1 oder 2 Tage hältst.

Ich hatte selbst mal so ein ähnliches Erlebnis, aber das war nicht durch eine zu hohe SD-Hormondosis, sondern durch einen zu hohen Einstieg mit Selen. Damit es nicht mißverstanden wird, es war ein Einstieg mit nur 200 µ, also der Dosis, die als Erhaltungsdosis empfohlen wird.

Da ging es mir dann sehr schlecht. Ich hatte überhaupt keinen richtigen Herzrhythmus mehr. Und das ist schon mehr als irritierend, wenn der *Motor*, den man sonst gar nicht wahrnimmt, plötzlich so unkontrolliert arbeitet.

Es gibt nun mal nicht wenige, die sich auch beim Selen einschleichen müssen u. so habe ich dann einen Neustart mit 50 µ gestartet u. bin dann auch irgendwann bei meiner 200er Dosis angekommen.

LG strike

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ pietrasch
Posted by [strike](#) on Wed, 13 Dec 2006 08:02:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...den Schuh mußt Du Dir gar nicht anziehen.
Ich habe dahinter schon wieder mal das *Budget* gewittert.
Gerade gestern hat sich mal wieder jemand im Hashiforum bitter beklagt, daß sie der Arzt in diesem Quartal nicht mehr behandelt, erst im nächsten wieder.

Und von meiner alten Nachbarin habe ich mir am WE anhören müssen, daß sie ihr Augenarzt nach Hause geschickt hat. Die restliche Untersuchung erfolgt auch dort im nächsten Quartal.

Dabei ist die alte Frau ganz schlecht zu Fuß u. jeder Arztbesuch ist eine enorme Anstrengung u. ein erheblicher Zeitaufwand für sie.

Dafür hat der Augenarzt noch gleich das Messen des Augeninnendrucks bezahlen lassen. Auf die Art bekommt er mehr als wenn er über die KK abrechnet.

Dabei kann es sein, daß zu einer der Untersuchungen ohnehin das Messen des Augeninnendrucks gehört.

Zitat:NTRAK: < 1.0

Das wurde nicht gemessen?

Dabei kann gerade TRAK mit Hinblick auf die Hypophyse wichtig sein.

Viel Glück beim SD-Doc! Hoffentlich taugt der was.

LG strike

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [MarcWen](#) on Wed, 13 Dec 2006 13:41:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

strike schrieb am Die, 12 Dezember 2006 19:57

Jedem, der sich selbst mit SD-Hormonen versorgt, wünsche ich mal so einen richtig schönen Rutsch in eine ÜF!

Da sitzen sogar gestandene Männer in der Notaufnahme d. Krankenhauses.

Also bitte, nur nicht zurückhalten!

Und so ganz nebenbei bemerkt:

Deine Werte, und zwar diese hier:

TSH 3,26 (0,4-4)

FT3: 3,62 (1,8-4,2)

FT4: 9,69 (8-19)

sind bereits kompensatorisch, d. h. Dein Körper bemüht sich selbst schon nach Kräften. Also besteht ohnehin Handlungsbedarf, was noch durch die AK (wo - the hell - sind die beiden anderen?) bekräftigt wird.

Zugegeben, es ist zwar schwer, den richtigen SD-Experten zu finden, aber es gibt sie dennoch.

Sehe ich nicht so kritisch... meine Werte sind sicher bekannt... beim ersten mal knapp bei 3 und der Arzt meinte alles in Ordnung (<4)... beim 2. mal anderer Arzt, TSH um die 1, aber meine

Beschwerden waren eben da und nicht aus der Welt zu reden... Arzt meinte, ok versuchsweise für 3 Monate mit 25my beginnen und langsam steigern... seit 2,5 Monaten nehme ich jeden Tag 100my L-Thyroxin... ohne Komplikationen... fühle mich um einiges besser als vorher... die Tage müßten meine neuen Werte vorliegen, war anfang Dezember wieder beim Arzt zwecks Kontrolle. Untraschall und Gesamteinschätzung, Blutdruck, keine zittrigen Hände, alles bestens...
sobald ich die aktuellen Werte habe, poste ich diese...

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ MarcWen
Posted by [strike](#) on Wed, 13 Dec 2006 16:59:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

..was siehst Du nicht so kritisch, das *Einwerfen* von Thyroxin o. ä. ohne eine Abklärung?

Ich werde mich hüten, jemandem Ratschläge zu geben, die ich nicht verantworten kann. So kann niemand einschätzen, wie es um den Fragesteller gestellt ist.
Jeder reagiert anders, schließlich hat jeder sein eigenes Hormonsystem, sein eigenes Enzymsystem etc.

Und man kann auch die Werte nicht miteinander vergleichen. Hier geht es nämlich nicht allein um TSH, sondern um die - wie ich bereits geschrieben habe - bereits kompensatorischen freien Werte u. das kannst Du wohl schlecht mit Deiner Wertekonstellation vergleichen.

Selbst wenn die freien Werte von A prozentual so liegen wie bei B, werden aus den beiden keine twins, denn es gibt immer noch den intraindividuellen Normbereich innerhalb des Normbereichs.
Uff!

LG strike

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ MarcWen
Posted by [MarcWen](#) on Thu, 14 Dec 2006 11:07:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

strike schrieb am Mit, 13 Dezember 2006 17:59

..was siehst Du nicht so kritisch, das *Einwerfen* von Thyroxin o. ä. ohne eine Abklärung?

LG strike

Sicher sollte man vorsichtig mit Tips sein... aber ich sehe das eben nicht gar so

schwarz...Schließlich reden wir hier von Medikamenten, die verschrieben werden müssen... also immer noch ein Arzt seine Hand darauf hält...

Für mich klang dein Rat beim ersten Durchlesen nur etwas extrem, so nach der Art, Teufelszeug und wenn man einen kleinen Schritt nach rechts oder links macht, sitzt man in der Notaufnahme...

Wollte eben nur zeigen, dass ich anhand meiner Therapie auch etwas ausprobiert habe, ohne Anzeichen von Problemen... fühle mich sogar besser als vorher. Vielleicht bin ich auch ein Mann wie ein Baum

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [strike](#) on Thu, 14 Dec 2006 11:31:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...hier ging es doch um das Beschaffen von SD-Hormonen im Internet, also nichts mit Arzt u. Hand drauf.

Mir ist es ohnehin egal, ich kann nur aus eigener Erfahrung diejenigen verstehen, die dann panisch ins Krankenhaus fahren, weil es einfach eklig ist, wenn Du keinen Rhythmus mehr hast, d. h. das Herz vollkommen unkontrolliert rast u. schlägt.

Es hört sich vielleicht einiges an, als übertreibe man/ich, aber es gibt immer einen Hintergrund dazu.

Meine Kollegin pflegte immer zu sagen: Selig sind die Bekloppten, denn die brauchen keinen Hammer.

Eine wenig charmante Aussage über Leute, die deshalb unbekümmert durchs Leben gehen, weil sie gar nicht wissen, was sie sich mit manchen Dingen antun.

So wie ich jetzt wieder was über Minoxidil erfahren habe, worauf ich liebend gern verzichten kann. Ich meine nicht die vermehrte Prolaktinförderung, sondern die Thrombozytopenie, die noch Wochen nach Therapieende auftreten kann.

Tiefe Venenthrombose, die Lungenembolie, eine Thrombose der zerebralen Venen, eine Ischämie der Extremitäten bis zur Gangrän, ein Schlaganfall, eine Mesenterialthrombose, eine Thrombose der Nierenarterien oder Hautnekrosen...

Muß nicht auftreten, kann aber.

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.
Posted by [MarcWen](#) on Thu, 14 Dec 2006 11:49:30 GMT

strike schrieb am Don, 14 Dezember 2006 12:31

...hier ging es doch um das Beschaffen von SD-Hormonen im Internet, also nichts mit Arzt u. Hand drauf.

Mir ist es ohnehin egal, ich kann nur aus eigener Erfahrung diejenigen verstehen, die dann panisch ins Krankenhaus fahren, weil es einfach eklig ist, wenn Du keinen Rhythmus mehr hast, d. h. das Herz vollkommen unkontrolliert rast u. schlägt.

Es hört sich vielleicht einiges an, als übertreibe man/ich, aber es gibt immer einen Hintergrund dazu.

Meine Kollegin pflegte immer zu sagen: Selig sind die Bekloppten, denn die brauchen keinen Hammer.

Eine wenig charmante Aussage über Leute, die deshalb unbekümmert durchs Leben gehen, weil sie gar nicht wissen, was sie sich mit manchen Dingen antun.

So wie ich jetzt wieder was über Minoxidil erfahren habe, worauf ich liebend gern verzichten kann. Ich meine nicht die vermehrte Prolaktinförderung, sondern die Thrombozytopenie, die noch Wochen nach Therapieende auftreten kann.

Tiefe Venenthrombose, die Lungenembolie, eine Thrombose der zerebralen Venen, eine Ischämie der Extremitäten bis zur Gangrän, ein Schlaganfall, eine Mesenterialthrombose, eine Thrombose der Nierenarterien oder Hautnekrosen...
Muß nicht auftreten, kann aber.

Ok, dann haben wir etwas aneinander vorbei geredet... vielleicht denke ich da auch anders, bin da eher der vorsichtige Typ und kaufe Medikamente, die verschreibungspflichtig sind, nun mal in der Apo... im Laden oder im Inet Wird ja schon was dran sein, dass sie verschrieben werden müssen

Zu Minox kennst du ja meine Meinung

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen.

Posted by [humboldt](#) on Thu, 14 Dec 2006 19:08:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

strike schrieb am Don, 14 Dezember 2006 12:31

So wie ich jetzt wieder was über Minoxidil erfahren habe, worauf ich liebend gern verzichten kann. Ich meine nicht die vermehrte Prolaktinförderung, sondern die Thrombozytopenie, die noch Wochen nach Therapieende auftreten kann.

Tiefe Venenthrombose, die Lungenembolie, eine Thrombose der zerebralen Venen, eine Ischämie der Extremitäten bis zur Gangrän, ein Schlaganfall, eine Mesenterialthrombose, eine Thrombose der Nierenarterien oder Hautnekrosen...

Muß nicht auftreten, kann aber.

Sprichst du jetzt allen Ernstes von der rezeptfreien 2%-5%igen Normal-Dosis von 2x tgl. max. 1 ml?!

Oder meinst du damit die user hier im Forum, die ihre Kopfhaut mit höheren Dosierungen und mehreren ml regelrecht einweichen!?

Du machst mir gerade ziemlich Angst, strike, da ich mal den Minox-Schaum für ein paar Monate testen wollte!

Gruß, humboldt

P.S: Können diese Dinge wirklich ausschliesslich infolge von Minox-Anwendung (bei empfohlener Anwendungs-Dosierung) auftreten oder werden die Symptome bei "Risiko"-Anwendern (sprich Vorbelasteten wie z.B. Unsportliche, Übergewichtige mit anormalem Blutdruck etc.) eher "getriggert"!?

Also Finasterid verursacht deiner Meinung nach heftige Nebenwirkungen und Minox auch!? Dann kann man also in der Tat überhaupt nichts gegen AGA machen, wenn die "Basis"-Mittel bzw. deren Wirkstoffe schon so derb auf die Gesundheit schlagen!?

Was nimmst du eigentlich??? Wie sieht dein aktuelles Regimen aus? Schon selbst etwas aufgrund von Nebenwirkungen abgesetzt?

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ Humboldt

Posted by [strike](#) on Thu, 14 Dec 2006 20:57:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...ich wollte Dir damit keine Angst machen. Es ist nur manchmal verrückt, was für *Erkenntnisse* nach längerer Anwendungszeit auftauchen. Da wähnt man sich auf der sicheren Seite...

Im Grunde geht es hier um Thrombozytopenie. Durch diesen Artikel kamen wir darauf:

Zitat:Heparin: Warnung vor später Thrombozytopenie nach Therapieende

Washington - Eine heparininduzierte Thrombozytopenie (HIT), die lebensgefährliche

Thrombosen auslösen kann, kann nicht nur während oder unmittelbar nach dem Ende der Heparintherapie auftreten, sondern noch Wochen später. Darauf macht jetzt die amerikanische Zulassungsbehörde FDA aufmerksam. Die Warnung richtet sich in erster Linie an Gefäßchirurgen und Notfallmediziner.

Ein US-Anbieter von Heparinen musste seine Fachinformation ergänzen. Dort wird die HIT als schwere antikörpervermittelte Reaktion des Körpers beschrieben, die zu einer irreversiblen Aggregation von Thrombozyten führt. Die Folge können venöse und arterielle Thrombosen sein, also genau der Zustand, der durch die Heparinabgabe eigentlich verhindert werden soll.

Die Komplikation wird auch als heparininduzierte Thrombozytopenie und Thrombose oder HITT beschrieben, ein Begriff der sich in Deutschland noch nicht durchgesetzt hat. Zu den thromboembolischen Ereignissen der HITT gehören die tiefe Venenthrombose, die Lungenembolie, eine Thrombose der zerebralen Venen, eine Ischämie der Extremitäten bis zur Gangrän, ein Schlaganfall, eine Mesenterialthrombose, eine Thrombose der Nierenarterien oder Hautnekrosen.

Aus diesen Gründen wird allgemein geraten, bei allen heparinisierten Patienten auf eine Thrombozytopenie zu achten. Bei einem Abfall der Thrombozyten unter 100.000/mm³ oder bei einer rezidivierenden Thrombose sollte Heparin sofort abgesetzt und wenn erforderlich alternative Methoden zur Antikoagulation eingesetzt werden, heißt es in der Fachinformation.

Neu ist die Erkenntnis, dass HIT und HITT noch „mehrere Wochen“ nach dem Ende der Heparintherapie auftreten können. Ein Verdacht besteht bei Patienten mit Thrombozytopenie oder Thrombosen. Die FDA gibt keine Hinweise auf die Häufigkeit von HIT oder HITT und auch keine Empfehlungen zur Behandlung. © rme/aerzteblatt.de

Links zum Thema:

FDA-Hinweis

<http://www.fda.gov/medwatch/safety/2...06.htm#Heparin>

PDF der Fachinformation

http://www.fda.gov/medwatch/safety/2006/Heparin_PI.pdf

Es stellte sich dann raus, daß das gar nicht so selten auftritt.

<http://www.itppeople.com/warnings.htm>

Eine aktuelle Liste von Arzneistoffen, für die medikamentenassoziierte Thrombozytopenien beschrieben wurden, findet sich unter (umfangreiche Tabelle mit etwas längerer Ladezeit): <http://moon.ouhsc.edu/jgeorge/database.html>

Ich würde in regelmäßigen, nicht zu weit gefaßten Abständen die Thrombos bestimmen lassen. Schätze aber, daß Deine Anwendung(sform) nicht gemeint ist.

LG strike

Subject: Re: Blutwerte!! Bitte ansehen. @ fuselkopf
Posted by [Quick](#) on Fri, 15 Dec 2006 19:02:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

strike schrieb am Mit, 13 Dezember 2006 08:50

...einschleichen? Dagegen ist ja dann nichts zu sagen, wenn Du die jeweilige Dosis nicht nur 1 oder 2 Tage hältst.

Ich hatte selbst mal so ein ähnliches Erlebnis, aber das war nicht durch eine zu hohe SD-Hormondosis, sondern durch einen zu hohen Einstieg mit Selen. Damit es nicht mißverstanden wird, es war ein Einstieg mit nur 200 µ, also der Dosis, die als Erhaltungsdosis empfohlen wird.

Da ging es mir dann sehr schlecht. Ich hatte überhaupt keinen richtigen Herzrhythmus mehr. Und das ist schon mehr als irritierend, wenn der *Motor*, den man sonst gar nicht wahrnimmt, plötzlich so unkontrolliert arbeitet.

Es gibt nun mal nicht wenige, die sich auch beim Selen einschleichen müssen u. so habe ich dann einen Neustart mit 50 µ gestartet u. bin dann auch irgendwann bei meiner 200er Dosis angekommen.

LG strike

passt hier nicht rein, deswegen nur ganz kurz, viell auch interessant für die anderen, selenüberdos. machen sich auch leicht bemerkbar an einem knoblauchartigen geschmack im mund..

Quick
